

## Teilnahmegebühr

Für Mitarbeiter/innen aus den Stadtverwaltungen, städtischen Betrieben und Ratsmitglieder gelten:

- 140,- Euro für Teilnehmer/innen aus Difu-Zuwanderstädten
- 180,- Euro für Teilnehmer/innen aus den Mitgliedskommunen des Deutschen Städtetages, des Deutschen Städte- und Gemeindebundes und des Deutschen Landkreistages sowie NGO's.

Für alle übrigen Teilnehmer/innen gilt ein Preis von 210,- Euro.

Diese Gebühren sind nach § 4 UStG Nr. 22a steuerfrei.

Es gelten unsere **Allgemeinen Geschäftsbedingungen**.

Diese und alle erforderlichen Informationen finden Sie unter:

[www.difu.de/agb](http://www.difu.de/agb)

## Seminarleitung

→ Tilman Bracher und Dagmar Köhler, Difu, Berlin

## Ihre Ansprechpartnerin für organisatorische Fragen

→ Christiane Claus, Tel. +49 30 39001-284,  
[fortbildung@difu.de](mailto:fortbildung@difu.de)

(Anmeldung nur online möglich)

Schnell und komfortabel –  
Ihre Onlineanmeldung unter

<https://difu.de/15686>



## Darum geht's...

Die Verkehrswende hat begonnen. Der Umstieg zur Elektromobilität setzt ein, Bedarfsangebote ergänzen den öffentlichen Verkehr, auf Hauptverkehrsstraßen werden Kfz-Spuren zu Radwegen, es gibt Sharing- und Pooling-Dienste, und es gibt immer mehr multimodale Apps und vielerorts Mobilitätsstationen.

Neue Akteure bringen in immer kürzeren Abständen neue Dienstleistungen oder Fahrzeuge auf die Straßen und Innovationen auf den Markt. Welche sich davon durchsetzen und welche wieder verschwinden werden, ist im Vorfeld ungewiss.

Die Rolle der öffentlichen Hand wird damit anspruchsvoller und gestalterischer. Um gesellschaftliche, soziale, ökologische und wirtschaftliche Ziele zu erreichen, müssen Kommunen die verkehrspolitische Richtung steuern, Grenzen setzen und Netzwerke bilden. Die Mitarbeiter\*innen müssen zwischen Trend und Schlüsselinnovation unterscheiden und mit einer Vielzahl neuer Akteure in den Dialog treten. Dafür braucht es eine starke öffentliche Hand mit klaren Zielvorstellungen und einem effektiven Instrumentenkasten.

Das WebSeminar untersucht, wie proaktive Kommunen in stürmischen Zeiten die Segel setzen. Wir sehen uns an, wie Städte den Wandel durch Grundsatzbeschlüsse und integrierte Pläne gestalten, wie sie technische Innovationen zielführend einsetzen und bürgerliches Engagement fördern. Im Seminar diskutieren Sie mit erfahrenen Praktikern, wie jede Kommune ein Leuchtturm für eine nachhaltige Entwicklung und lebenswerte Stadt werden kann.

## Zielgruppen

→ WebSeminar für Führungs- und Fachpersonal aus den Bereichen Verkehr, Stadtentwicklung und -planung, Infrastruktur, Planungsbüros sowie Ratsmitglieder.

## Veranstaltungsort

→ online

## Veranstalter

→ Deutsches Institut für Urbanistik gGmbH  
[www.difu.de](http://www.difu.de)

# Verkehrspolitisch umsteuern!

Kommunen als Gestalter

25.-26. März 2021  
WebSeminar

## Donnerstag 25. März 2021

09.15 Ankommen im virtuellen Raum

09.30 Begrüßung und Seminareinführung

→ Tilman Bracher und Dagmar Köhler, Difu, Berlin

-----  
Verwalter als Gestalter  
-----

09.45 „Wir müssen Zukunft gestalten wollen“

→ Hilmar von Lojewski, Beigeordneter des Deutschen Städtetages, Leiter des Dezernats Stadtentwicklung, Bauen, Wohnen, Verkehr, Berlin

10.15 Verwalter als Gestalter: Die Hemmnisse interaktiv

10.45 Pause

-----  
Kommunen als Gestalter  
-----

11.00 Not macht erfinderisch: Der konsultative, integrative, lernende Prozess des Stadtentwicklungsplan Verkehr Berlin

→ Dr. Friedemann Kunst: ehem. Leiter, Abteilung Verkehr, Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Berlin

11.20 Stadtentwicklung mit den Menschen. Die Bedeutung des öffentlichen Raums

→ Dr. Ursula Wyss, 2013-2020 Direktorin für Tiefbau, Verkehr und Stadtgrün (TVS), Stadt Bern, Schweiz

11.40 Handlungsdruck und Rückenwind in Friedrichshain-Kreuzberg: Die sichtbare Umverteilung öffentlichen Raums

→ Felix Weisbrich, Leiter, Straßen- und Grünflächenamt Friedrichshain-Kreuzberg, Berlin

12.00 Pause

12.15 Podiumsdiskussion „Verwalter als Gestalter“ mit den Referent\*innen

12.45 Mittagsgespräch: Austausch in Kleingruppen

13.15 Ende des ersten Tages

## Freitag 26. März 2021

09.15 Ankommen im virtuellen Raum

09.30 Begrüßung

→ Tilman Bracher und Dagmar Köhler, Difu, Berlin

-----  
Wie Kommunen gestalten können: Neue Ansätze und aktuelle Beispiele  
-----

09.45 Neue Ideen für alte Probleme: Curbside Management, Hauptstraßen beleben, Akteure verbünden

→ Martina Hertel, Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Deutsches Institut für Urbanistik, Berlin

10.00 (Sonder-)nutzung des öffentlichen Raums: Sharing-Angebote und Parkraummanagement in Bremen

→ Gunnar Polzin, Leiter, Abteilung Verkehr, Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau, Freie Hansestadt Bremen

10.30 Städtischer Lieferverkehr: Stadt und Wirtschaft im gleichen Boot

→ Jos Streng, Verkehrsplaner für Stadtentwicklung, Rotterdam

11.00 Pause

11.15 Mut zu weniger Kfz-Verkehr - ein neuer Stadtraum entsteht. Das Beispiel B 14 in Stuttgart

→ Gisela Stete, Leiterin, Verkehrs- und Stadtplanungsbüro StetePlanung, Darmstadt

11.45 Diskussionsrunde mit Referent\*innen und Teilnehmer\*innen

„Leuchtturm sein: Wie schafft man Akzeptanz für neue Wege in der Stadtgesellschaft?“

12.15 Feedbackrunde und Verabschiedung

12.30 Ende der Veranstaltung

## Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme

Wir nutzen für unsere WebSeminare die Software "Cisco Webex Meetings". Diese ist webbasiert und ohne Download des Programms möglich. Sie gelangen mit einem Link, den Sie von uns per Mail erhalten, in unseren Online-Raum. Für Ihre Teilnahme benötigen Sie:

- eine stabile Internetverbindung
- einen aktuellen Internetbrowser (Google Chrome, Mozilla Firefox oder Microsoft Edge)
- ein Gerät zur Audioausgabe wie Computer-Lautsprecher oder Kopfhörer/Headset und (wenn Sie mögen) eine Kamera

Weitere Hinweise:

- Haben Sie keine Audioausgabegeräte können Sie sich während Ihres Beitritts in den Online-Raum auch über ihr Telefon dazu schalten.
- Die Teilnahme mit mobilen Endgeräten wird durch Apps ermöglicht
- Optional gibt es die "Cisco Webex Meetings Desktop App": <https://www.webex.com/de/downloads.html>
- Weitere Informationen zu Webex finden Sie hier: <https://www.webex.com/de/index.html>
- Eine restriktive IT-Umgebung oder ältere Betriebssysteme und Browserversionen unterliegen ggf. Einschränkungen und können eine Teilnahme erschweren (und in seltenen Fällen verhindern)

Unsere Empfehlung:

Testen Sie gerne selbstständig oder auch gemeinsam mit der EDV-Abteilung Ihrer Einrichtung ein Online-Meeting mit Webex im Vorfeld zu unserer Veranstaltung: <https://www.webex.com/de/test-meeting.html>

Für eine reibungslose Teilnahme bieten wir Ihnen außerdem ca. 1 Woche vor dem WebSeminar einen Technik-Check an. Dafür laden wir Sie gesondert ein.